
Datenschutzhinweise zur Datenverarbeitung und -nutzung

1) Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten

Der ADAC (ADAC e.V., ADAC SE und ADAC Stiftung und die jeweiligen Tochtergesellschaften sowie die ADAC Regionalclubs und die jeweiligen Tochtergesellschaften - Branchen: Versicherung, Autovermietung, Verlag, Finanzdienstleistung, Tourismus) führt in erforderlichem Umfang allgemeine Mitgliedschafts- und Vertragsdaten, die sich aus den Antragsunterlagen oder der Vertragsdurchführung (z. B. Beiträge, Risiko-/Vertragsänderungen) ergeben, in gemeinsamen Datensammlungen und übermittelt diese Daten an Vertragspartner des ADAC, soweit dies zur Erbringung von vertraglich vereinbarten Leistungen unabdingbar ist. Bei Prüfung und Abwicklung des Antrages oder Schadens im Rahmen eines Versicherungsvertrages können bei berechtigtem Interesse Anfragen an andere Versicherer nach § 28 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2a BDSG gerichtet werden. Hierzu werden nach den genannten Vorschriften auch Anfragen anderer Versicherer beantwortet und Daten an Rückversicherer übermittelt.

2) Gesundheitsdaten/Entbindung von der Schweigepflicht

Gesundheitsdaten dürfen ausschließlich an die mit der Hilfeleistung betrauten Stellen (z. B. Notrufstationen, Luftrettung, Ambulanzdienst) übermittelt werden. Im Versicherungsfall kann es zur Prüfung der Leistungspflicht erforderlich sein, dass der Versicherte Ärzte und andere für die Prüfung und Abwicklung des Falles wichtige Stellen im Rahmen von § 213 VVG von der Schweigepflicht entbindet

3) Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten für Werbezwecke

Der ADAC erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre allgemeinen Antrags-, Vertrags- und Leistungsdaten auch für Marktforschungs- und Werbezwecke im Rahmen des § 28 Abs. 3 BDSG.